



Fröhlich und konzentriert waren die Viertklässer der Rudolstädter Anton-Sommer-Schule, die als erste die neue museumspädagogische Werkstatt auf der Heidecksburg testeten.

Foto: pl

Unterwegs im Landkreis

Liebe Bürgerinnen und Bürger, als Landrätin komme ich viel herum – bei Gemeindebesuchen, Betriebsbesichtigungen, Jubiläen von Vereinen oder Festveranstaltungen. Nicht jeden Termin kann ich persönlich wahrnehmen, deshalb unterstützen mich die Beigeordneten und Mitarbeiter des Landratsamtes, um den Landkreis würdig zu vertreten. Ein besonderes Anliegen dabei ist mir das persönliche Gespräch mit Ihnen. Deshalb bin ich gerne zu Kreisbereisungen unterwegs, um mir direkt in Ihren Heimatorten ein Bild zu machen.

In diesem Jahr standen bisher die Bergbahnregion, Gräfenthal, Leutenberg und Remda-Teichel sowie die Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel auf dem Programm. Der Abschluss und Höhepunkt eines solchen Tages ist immer die Zusammenkunft mit Stadt- oder Gemeinderat, mit Vereinen und Feuerwehr – und mit jeder Bürgerin und jedem Bürger. Dies ist für mich einerseits eine Gelegenheit, die aktuelle Entwicklung unseres Landkreises mit seinen Möglichkeiten und Problemen darzustellen. Und es ist für mich wichtig, Ihre Wünsche und Sorgen aus erster Hand zu erfahren. Und es ist ein großer Ansporn für mich, auch weiterhin für meinen – Ihren Landkreis da zu sein. Wir brauchen Menschen mit Herz und Verstand, die sich einbringen und unseren Landkreis gestalten.

Ihre Landrätin

Start frei für den Lernort Heidecksburg

Museumspädagogische Werkstatt bietet neue Möglichkeiten für Schulklassen und Familien

Rudolstadt (AB/mo). Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt ist die Fröbelregion in Deutschland - was liegt da näher, als die pädagogische Kompetenz überall in der Region auszubauen?

Ein weiterer Meilenstein dazu ist die Einrichtung unserer museumspädagogischen Werkstatt auf der Heidecksburg. Die Museumspädagogin Kathrin Stern betreut auf der Heidecksburg und im Fröbelmuseum Bad Blankenburg Kinder und Jugendliche.

Ende Mai übergab Landrätin Marion Philipp mit Museumsdirektor Dr. Lutz Unbehaun die neuen Räumlichkeiten an die erste Schulklasse, die Viertklässer der Anton-Sommer-Schule in Rudolstadt, die gleich begeistert bei der Sache waren.

„Unser Museum ist keine begehbare Vitrine, sondern ein Ort zum Staunen, Anfassen und Lernen“, so Landrätin Philipp. „Kein Museum sollte heute die Wichtigkeit von museumspädagogischer Arbeit unterschätzen!“

Der neu eingerichtete Aktionsraum befindet sich in der ersten Etage des Süflügels und grenzt direkt an die ehemaligen fürstlichen Wohnräume an. Erstmals in der Geschichte des Museums besteht die Möglichkeit, Kinder und Familien abseits des normalen Museumsbetriebes spielerisch mit den Inhalten der Residenzkultur vertraut zu machen.

Dabei richtet sich das Angebot an Kindergartenkinder und Schulklassen aller Altersstufen. Die Angebotspalette wird konti-

nuierlich erweitert, um damit Lehrer, Erzieher und Eltern für die Heidecksburg zu begeistern. Künftig bietet der Lernort Heidecksburg Ferienprogramme und Familiensonntage. Selbst ein Kindergeburtstag oder die Lehrerfortbildung kann gebucht werden. Das Konzept soll den Schulen ebenso Anknüpfungspunkte zum Lehrplan bieten wie Impulse für die Nachmittagsgestaltung.

Auskünfte zu den Vermittlungsangeboten des Thüringer Landesmuseums Heidecksburg finden sich auf der Homepage www.heidecksburg.de, direkt bei der Museumspädagogin Kathrin Stern, 03 67 41/25 65 oder der Mitarbeiterin Jeanette Lauterbach, 0 36 72/42 90 13.

Wir sind für Sie da:

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

Schloßstraße 24
07318 Saalfeld
Tel. Zentrale 03671 823-0
Tel. Bürgerbüro 03671 823-150

Ämtersprechzeiten im Landratsamt

Di	9 – 12 Uhr 13 – 16 Uhr
Do	9 – 12 Uhr 13 – 18 Uhr
Fr	9 – 12 Uhr

Bürgerbüro Saalfeld

Mo – Do	8 – 18 Uhr
Fr	8 – 14 Uhr

Bürgerbüro Rudolstadt

Mo + Mi	8 – 15 Uhr
Di + Do	8 – 18 Uhr
Fr	8 – 13 Uhr

Kfz-Zulassungsstelle

Mo, Mi, Fr	8 – 14 Uhr
Di + Do	8 – 18 Uhr



Endspurt zur Unterschriftenaktion!

Jetzt noch unterschreiben für den schnellen Ausbau der Autobahnanbindung an die A 71 bei Traßdorf

Saalfeld (AB/mo). Bis Ende des Monats Juni haben noch alle Einwohner des Landkreises und Gäste Gelegenheit, mit ihrer Unterschrift den gemeinsamen Willen der Region für einen schnellen Autobahnanschluss an die A 71 zu bekunden. Unterschriftenlisten liegen in den Bürgerbüros des Landkreises, in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen und in vielen Einrichtungen, Geschäften

und Schulen aus.

Am 22. März hatten Landrätin Marion Philipp und Ilm-Kreis-Landrat Benno Kaufhold zusammen mit Bürgermeistern und Geschäftsführern die Unterschriftenaktion gestartet (s. dazu das Amtsblatt vom 6. April). Im September werden die Unterschriften im gebundenen Buch an Bundesverkehrsminister Ramsauer übergeben.

Beratung zur Wohnungsbauförderung

Thüringer Aufbaubank kommt am 23. Juni ins Schloss

Saalfeld (AB/he). Am kommenden Donnerstag, 23. Juni, laden die Thüringer Aufbaubank und die Wohnungsbauförderung des Landratsamtes wieder von 13 bis 17 Uhr zum Beratungstag in den Beratungsraum des Bürgerbüros im Landratsamt in Saalfeld in der Schloßstr. 24 ein.

Ein Mitarbeiter der Thüringer Aufbaubank und die Mitarbeiterinnen des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt beraten interessierte Hausbesitzer und solche, die es noch werden wollen, über die aktuellen Fördermöglichkeiten:

Im Mittelpunkt stehen die Thüringer Programme zur Wohnraumbeförderung mit zinsgünstigen Förderdarlehen für Hausbau, Hauskauf und Modernisierung - insbesondere aber für energieeffizientes Sanieren.

Wieder ein großer Bücherflohmarkt

Kreisarchiv ruft zu Bücherspenden auf

Saalfeld (AB/rk). Auch in diesem Jahr soll es zum Tag des Offenen Denkmals am 11. September wieder einen großen Bücherflohmarkt im Saalfelder Schloss geben. Deshalb rufen die Mitarbeiter des Kreisarchivs die Bevölkerung um Mithilfe auf: Wer seine Schmöcker, Bildbände oder Fachliteratur loswerden und zugleich einen guten Zweck unterstützen will, hat ab sofort

wieder die Gelegenheit. Bücher werden an den beiden Standorten des Kreisarchivs in Saalfeld in der Schloßstraße 24 und in Rudolstadt in der Schwarzburger Chaussee 12 während der Dienstzeiten gerne entgegen genommen. Weitere Infos gibt Brigitte Richter unter 0 36 71/8 23-4 91 oder 0 36 72/8 23-8 81. Der Erlös des Flohmarkts kommt wieder einem sozialen Zweck zugute.

Bildungs- und Teilhabepaket

Anträge können rückwirkend bis 30. Juni abgegeben werden

Saalfeld (AB/hei). Die Frist zur rückwirkenden Beantragung von Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket wurde jetzt bis zum 30.06.2011 verlängert. Danach können Eltern aus Hartz IV-Familien und Wohngeldempfängern nun bis zum 30. Juni rückwirkend ab Januar Geld aus dem Bildungspaket beantragen z. B. für Mittagessen in Schule und Kindergarten, Sport- oder Musikunterricht.

Die Anträge können im Internet auf der Seite des Landkreises heruntergeladen werden. Die Abgabe der Anträge kann sowohl in

den Bürgerbüros des Landratsamtes, der Städte Saalfeld und Rudolstadt als auch im Jobcenter erfolgen.

Anträge können natürlich auch nach dem 30. Juni weiter abgegeben werden, dann gilt jeweils das Datum der Antragstellung. Deshalb können Leistungen nach diesem Stichtag nicht mehr rückwirkend gezahlt werden.

Aufgrund der hohen Anzahl der Anträge und im Sinne einer zügigen Bearbeitung wird gebeten, von Sachstandsfragen - auch telefonisch - abzusehen.

www.kreis-slf.de > Teilhabepaket

Aus dem Gesundheitsamt

Rudolstädter Trinkwasser entspricht Anforderungen - Proben ergaben keine Beanstandungen - Auflagen

Rudolstadt (AB/gha). Seit dem 26. Mai wird in das Ortsnetz Rudolstadt wieder Fernwasser zur Trinkwasserversorgung eingespeist. Im Vorfeld wurden kontinuierlich Proben untersucht. Seitens des Gesundheitsamtes war das Wasser qualitativ nicht zu beanstanden, d. h. alle Parameter der Proben entsprachen den Anforderungen der Trinkwasserverordnung (TwVO), vor allem war Benzol nicht nachweisbar.

Dem Antrag des ZWA auf Wiedereinspeisung von Fernwasser konnte somit stattgegeben werden.

Vorsorglich wurden vom Gesundheitsamt sowohl dem Fernwasser- als auch dem Ortsanbieter Auflagen für eine weitere engmaschige Beprobung des gelieferten Trinkwassers erteilt. Zu dieser Beprobung gehören auch Geschmacks- und Geruchsproben am Entnahmepunkt. Bisher gab es keine erneuten Meldungen über Beeinträchtigungen des Trinkwassers. Die bis derzeit vorliegenden Ergebnisse der Wasseranalysen entsprechen den Anforderungen der TwVO.

2 Ehec-Fälle im Landkreis - aber keine HUS-Fälle bekannt

Saalfeld (AB/gha). Mit Stand 10. Juni wurden dem Gesundheitsamt des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt zwei bestätigte EHEC-Erkrankungen gemeldet.

Eine Erkrankte hat nur ihren ständigen Wohnsitz in unserem Landkreis, lebt aber derzeit in Norddeutschland und hat sich auch nicht bei uns im Landkreis aufgehalten. Die zweite Person ist mit einem leichten Verlauf erkrankt und wird ambulant behandelt. HUS-Fälle wurden dem Gesundheitsamt weiterhin aus unserem Landkreis nicht gemeldet.

Aktuelle Hinweise zu EHEC und Verbrauchertipps zum Schutz vor Infektionen auf folgenden Internetseiten:

Robert-Koch-Institut: www.rki.de; Bundesinstitut für Risikobewertung: www.bfr.bund.de; Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: www.bzga.de

Das Gesundheitsamt sowie das Veterinäramt unseres Landratsamtes stehen weiterhin für Fragen zur Verfügung - Kontakt-Nr. 0 36 71/8 23 6 74 und außerhalb der Dienstzeiten über die Rettungsleitstelle 0 36 71/99 00.

Tag des Sonnenschutzes am 21. Juni - Hitzeprävention

Saalfeld (AB/gha). Anlässlich des „Tag des Sonnenschutzes“ am 21. Juni sind in der Infoecke des Gesundheitsamtes vielseitige Informationsbroschüren zu diesem wichtigen Thema ausgelegt. Sommer, Sonne, Sonnenschein - ein jeder freut sich auf diese angenehme Sommerzeit. Damit man diese Zeit so richtig genießen kann, gilt es beim Sonnenbaden einige grundlegende Regeln zu beachten.

Ein ausgiebiger Sonnenschutz durch Sonnencremes und die richtige Kleidung ist notwendig, um Sonnenbrand, Hautirritatio-

nen und Hautkrebs vorzubeugen. Besonders Kinder und helle Hauttypen sind gefährdet und benötigen einen hohen Lichtschutzfaktor, ausreichend Schatten und angemessene Kleidung, um irreparable Hautschäden zu vermeiden.

Des Weiteren finden interessierte Bürger auch Materialien für die anstehende Urlaubs- und Reisezeit und können sich im Gesundheitsamt über notwendige Schutzimpfungen für das In- und Ausland individuell beraten lassen. Tips zum Schutz bei großer Hitze unter www.kreis-slf.de > Hitze.

Impressum

Herausgeber: Landkreis Saalfeld-Rudolstadt,

vertreten durch Landrätin Marion Philipp, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld Stadt Bad Blankenburg, vertreten durch Bürgermeister Frank Persike, Markt 1, 07422 Bad Blankenburg

Stadt Rudolstadt, vertreten durch Bürgermeister Jörg Reichl, Markt 7, 07407 Rudolstadt Stadt Saalfeld, vertreten durch Bürgermeister Matthias Graul, Markt 1, 07318 Saalfeld

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder der Gemeinden zeichnen diese selbst verantwortlich.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel zweimal monatlich jeweils am Mittwoch. Es wird an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt kostenlos verteilt. Im Bedarfsfall können Einzel-exemplare bei Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, zum Einzelpreis von 2,50 EUR (inklusive Porto und Mehrwertsteuer) bezogen werden.

Redaktionsschluss: In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Rücksendung nur bei Rückporto.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 0 36 77 / 20 50-0, Fax 0 36 77 / 20 50 21

Verantwortlich für die kostenlose Verteilung: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 0 36 77 / 20 50-0, Fax 0 36 77 / 20 50 21

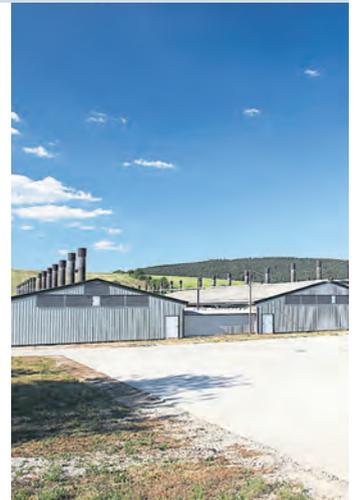
Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 29. Juni 2011.



Kreistour 2011: Stadt Remda-Teichel



Die Kreistour 2011 führte die Landrätin am 30. Mai in die Stadt Remda-Teichel. Bei der ersten Station in Sundremda begrüßten Bürgermeister Horst Engelmann und der Heimatverein Edelweiß die Kreischeffin. Dorothea Hamm stellte die Anbaupläne für das Vereinshaus vor und informierte zusammen mit weiteren Vereinsmitgliedern über die Aktivitäten. Nach einer Begehung der Kirche ging es weiter zu einem Kurzbesuch im neuen Feuerwehrtützpunkt in Remda und von dort in die Kirche Altremda, wo Pfarrer Thomas Kratzer über die abgeschlossene Sanierung der Schulze-Orgel informierte. Dass sich die Investition in die Restaurierung gelohnt hat, war bei einem Probespiel des Kreiskantors und Orgelsachverständigen Frank Bettenhausen zu hören. Damit ähnliche Wohlklänge bald wieder in der Kirche Heilingen erklingen können, übergab die Landrätin dort einen Fördermittelbescheid zur Orgelrestaurierung über 1000 Euro an Pfarrer Kratzer. In der Kirche Eschdorf freute sich Pfarrer Markus Tschirschnitz über 3000 Euro Fördermittel zur Sanierung des Kircheninnenraums. In Treppendorf empfing Ortsteilbürgermeister Martin Schwager die Landrätin und führte sie zum möglichen Standort eines Windrades nahe der Ortswüstung Markersdorf. Dort stellte der Fachdienstleiter Umwelt- und Naturschutz, Bodo Kempe, umweltrechtliche Voraussetzungen für eine Genehmigung vor. Anschließend ging es zurück nach Remda in die Schweinezuchtanlage RemPig, wo die Familie van den Heuvel die Erweiterungspläne für den Betrieb erläuterte. Den Abschluss der Kreisbereisung bildete eine Gesprächsrunde mit Bürgerinnen und Bürgern, Stadträten, Ortsbürgermeistern und Vereinsvertretern in der Grundschule Remda. Dort überreichte die Landrätin Sportfördermittel über rund 670 Euro an einen Vertreter des SV 21 Remda und knapp 1300 Euro an die Sportgemeinschaft Traktor Teichel. Lebhaft diskutiert wurde danach über die Schweinezuchtanlage, den Straßenbau, Tonnagebegrenzung für die Ortsdurchfahrten und die Sanierung des Brunnens in Remda. Schulvertreter warben für eine fortgesetzte Beschäftigung des pädagogischen Hausmeisters. (Fotos: Alexander Kreher)





Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt

Die 13. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt findet

am Montag, dem 20.06.2011, 17:00 Uhr

im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt (Haus I)

Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld, Großer Sitzungssaal
statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Genehmigung der Niederschrift der 12. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 18.04.2011, öffentlicher Teil
- 2 Vergabe der Fördermittel nach der Richtlinie des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt zur Förderung von Kulturprojekten in freier Trägerschaft vom 15. November 2006
Beschluss
- 3 Informationen der Landrätin
- In Vorbereitung der Sitzung des Kreistages**
- 4 Aufhebung des Sperrvermerks für die Haushaltsstelle 02.22505.9400
Baumaßnahme RS Lichte
Beschlussempfehlung
- 5 Konzept Regionales Netzwerk zur Bekämpfung von Jugendkriminalität
Beschlussempfehlung
- 6 Bestellung des Integrationsbeauftragten für Menschen mit Migrationshintergrund
Beschlussempfehlung
- 7 Bestellung eines Prüfers des Rechnungsprüfungsamtes
Beschlussempfehlung
- 8 Antrag Fraktion CDU
- Auswirkungen der Änderungen des II. SGB und XII. SGB auf den Haushalt des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt
Beschlussempfehlung
- 9 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe zur Deckung von Pflichtaufgaben des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt (Haushaltsjahr 2010) im Bereich der Erstattung der Verwaltungskosten der ARGE Saalfeld-Rudolstadt nach SGB II
Beschlussempfehlung
- 10 Benutzungs- und Gebührensatzung sowie Schulordnung der Kreismusikschule Saalfeld-Rudolstadt
Beschlussempfehlung
- 11 Abgetretene Mittel aus dem Konjunkturprogramm II mit Schwerpunkt Bildung durch die Gemeinde Unterwellenborn in Höhe von 42.000EUR an den Landkreis
Beschlussempfehlung
- 12 Änderung der Geschäftsordnung für den Kreistag des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt i. d. F. v. 19. Januar 2000, zuletzt geändert am 24.02.2009 und Änderung der Zuständigkeitsordnung für die weiteren Ausschüsse des Kreistages Saalfeld-Rudolstadt i. d. F. v. 19. Januar 2000, zuletzt geändert am 11.09.2007
Beschlussempfehlung
- 13 Änderung der „Satzung über die Schülerbeförderung des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt“ auf Grund des Bildungs- und Teilhabepaketes
Beschlussempfehlung
- 14 Änderung der „Satzung über die Kostenbeteiligung an der Essenversorgung an Schulen in Trägerschaft des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt“ auf Grund des Bildungs- und Teilhabepaketes
Beschlussempfehlung
- 15 Bestätigung des Vorschlags der Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 05.07.2011, öffentlicher Teil
- 16 Anfragen an die Landrätin

Nichtöffentlicher Teil

gez.
Marion Philipp
Vorsitzende des Kreisausschusses

Erste Verordnung

zur Änderung der Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen aus besonderem Anlass des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt vom 30. Mai 2011

Aufgrund des § 10 des Thüringer Ladenöffnungsgesetzes (ThürLadÖffG) vom 24. November 2006 (GVBl. S. 541) wird für den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt verordnet:

Artikel 1

Die Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen aus besonderem Anlass des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt vom 19. Januar 2011 (Amtsblatt Nr. 2/2011 S. 5) wird wie folgt geändert:

§ 1 wird wie folgt geändert:

- a) Für die Stadt Rudolstadt erfolgt eine weitere Freigabe der Öffnungszeiten:
Am Samstag, dem **02. Juli 2011** dürfen die Verkaufsstellen im **Innenstadtbereich** aus Anlass des **Tanz- und Folkfestival** bis **22.00 Uhr** geöffnet sein.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Saalfeld, den 30. Mai 2011
Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt
gez. i. V. Dietz
Marion Philipp
Landrätin

Ein Freiwilliges Soziales Jahr

Integrationshelfer an Grundschule Katzhütte

Die Grundschule in Katzhütte bietet vom Beginn des kommenden Schuljahres möglichst ab 22. August zwei jungen Erwachsenen im Alter ab 18 Jahren die Chance, im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres als Integrationshelfer zu arbeiten und eigene Grenzen und Möglichkeiten auszuprobieren.

Voraussetzungen:

Konsequenz und Durchsetzungsvermögen, Einfühlungsvermögen, Flexibilität beim Einsatz, Interesse am Umgang mit Kindern mit erhöhtem Förderbedarf

Aufgabenumfang:

- **Begleitungstätigkeiten:** Begleitung und Orientierung auf dem Schulweg, Schulgelände, Schulhaus und Klassenzimmer; Begleitung zur Turnhalle und zurück sowie Hilfe beim Umkleiden zum Sportunterricht und Hilfestellung bei Bewegungsangeboten im Sportunterricht; Begleitung bei Schulfahrten, Unterrichtsgängen, Klassenausflügen; Begleitung im Hort, bei der Hausaufgaben erledigung und der Nutzung der offenen Hortangebote
- **Hilfestellungen:** Hilfestellung bei Toilettengängen, evtl. Umkleiden nach Einnässen; Hilfestellung bei der Einnahme von Pausenmahlzeiten und des Mittagessens; Unterstützung bei der Verwendung von Arbeitsmaterialien und bei der Planung und Durchführung von Arbeitsaufträgen zur Erhöhung der Selbstständigkeit des Kindes; Hilfe zu Abwehr von Gefahrenmomenten; Beobachten des Befindens eines Kindes, Messen der Blutsauerstoffwerte und ggf. Versorgung mit dem Sauerstoffgerät
- **Absprache** mit den zuständigen Lehrern, Erziehern, Therapeuten und Hilfe bei der Umsetzung von Fördermaßnahmen im Unterricht

Interessiert?

Auskünfte erteilt gerne Schulleiterin Beatrice Schröder
unter 03 67 81/3 76 93

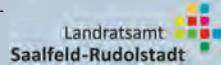
Bewerbungen richten Sie bitte an
Staatliche Grundschule Katzhütte
Neuhäuser Straße 18
98746 Katzhütte



Öffentliche Ausschreibung

nach VOB/A Nr. 30/2011-HB
Regelschule Königsee Freiflächen

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, c/o Landratsamt, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld, beabsichtigt, die Arbeiten für



**Regelschule Königsee
Freiflächen 1. BA
Wasserluft 5
07426 Königsee**

zu vergeben:

Leistungsumfang:

Los 1 Freianlagen 1. BA (Losgebühr : 5,00 EUR)

- ca. 75 qm Bräumung (Büsche, Baumwurzeln)
- ca. 217 qm Oberbodenabtrag
- ca. 210 qm Beton und Bitumenaufbruch
- ca. 50 m Betonborde aufbrechen und entsorgen
- ca. 80 cbm Erdaushub und entsorgen
- ca. 90 m Blockstufen 20 /35
- ca. 10 m Böschungswinkelstützen H = 1 m
- ca. 100 m Betonborde
- ca. 80 m Betontiefborde
- ca. 200 qm Betonsteinpflaster 10/10/8
- ca. 200 qm Betonplatten 40/40/5
- ca. 400 qm Frostschutz
- ca. 400 qm Schottertragschicht
- ca. 4 cbm Einzelfundamente Rechteck und Quadrat Sichtbeton

Planung und

Bauüberwachung:

**Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt
FD Hochbau
Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld
Tel. 0 36 71/8 23-4 74**

Auskunft:

nach telef. Vereinbarung
0 36 71/8 23-4 74
wie Planung und Bauüberwachung

Ausführungszeit:

Los 1, 11.07. bis 27.08.2011

Die Ausschreibungsunterlagen können nur nach telefonischer Voranmeldung, Telefon 0 36 71/8 23-4 62, ab **15.06.2011** Uhrzeit 09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr Mo - Do

gegen Vorlage eines Einzahlungsbeleges in Höhe der Gebühr (auf das Konto des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt, Nr. 19, BLZ 830503 03, Cod. 01.6010.1000, bei der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt) im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Fachdienst Hochbau, Zimmer 436, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld, abgeholt werden. Bargeld und Verrechnungsschecks werden nicht entgegengenommen. Bei Versendung mit der Post werden zuzüglich Bearbeitungsgebühren in Höhe von 5,00 EUR erhoben. Eine Rückzahlung erfolgt nicht.

Eröffnungstermin:

beim Auftraggeber am **28.06.2011**

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt
FD Hochbau, Schloßstraße 24

**Raum Nr. 415, 07318 Saalfeld
Uhrzeit: 13:00 Uhr Los 1**

Angebote, die bis zu diesem Termin nicht vorliegen, können nicht berücksichtigt werden.

Zuschlags- und Bindefrist gemäß VOB/A §19: **11.07.2011**

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot bitte nicht öffnen“, mit Anschrift und Name des Bie-

ters, der Ausschreibungsnummer, Los-Nummer und der Eröffnungszeit rechtzeitig im Landratsamt Saalfeld Rudolstadt, FD Hochbau, Zimmer 436, abzugeben.

Zur Eröffnung der Angebote sind nur die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen. **Die geforderten Nachweise gemäß VOB / A § 6 Nr. 3 (1) Punkte a - f sind beizufügen.**

Bei Fehlen vorgenannter Nachweise behält sich der Auftraggeber vor, das Angebot wegen Unvollständigkeit nach VOB / A nicht zu werten. Der Zuschlag wird nach VOB / A auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte als das annehmbarste erscheint.

Diese Ausschreibung ist auch auf der Internet-Homepage des Landratsamtes www.kreis-slf.de > Landratsamt > Ausschreibungen und Vergabe > Ausschreibungen einsehbar.

Nachprüfstelle gemäß VOB / A § 31:

Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250-Vergabeangelegenheiten
Weimarplatz 4 / 99423 Weimar

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt

Fachdienst Hochbau

Dipl. Ing. Roland Zaumseil

Schloßstraße 24

07318 Saalfeld

Tel. : 0 36 71/8 23-4 74

Fax: 0 36 71/8 23-4 70

— Ende des amtlichen Teiles —

Termine, Tipps und Informationen

Entdeckungen in der Region

Heute, am 15. Juni um 21.15 im MDR-Fernsehen: Die Sendung „Thüringen Spezial“ mit einem sechsminütigen Beitrag über den Wirtschaftsstandort Saalfeld-Rudolstadt und dem Kampf um die Autobahnanbindung.

Vom 12. bis zum 17. Juli veranstaltet das Jugendrotkreuz des DRK Kreisverbandes Rudolstadt e.V. das inzwischen 11. JRK-Beachcamp am Hohenwartestausee auf dem Campingplatz Hopfenmühle/Drognitz. Anmelden ist noch bis 20. Juni möglich, unter 0 36 72/43 23-0, Mail: jrk-kl@drk-rudolstadt.de. Weitere Infos unter www.drk-rudolstadt.de.

Zum 20 jährigen Bestehen laden OVS und PVG am 25. Juni auf den Betriebs Hof der Omnibusverkehr Saale-Orla-Rudolstadt GmbH in Saalfeld ein: 13 bis 18 Uhr - Sommerfest mit Tag der offenen Tür & 20 bis 2 Uhr die OVS-Rocknacht mit den Rock-Tigers und Cornamusa

Infos: am KomBus-Servicetelefon: 0180/333 72 87 oder 03671/52 51 912 und im Internet unter www.kombus-online.de

Am 25. Juni findet im Geopark Schieferland der Drunter&Drüber Tag mit der 1. Geotour statt – an folgenden Orten: Könitz Por-

zellan, Bergbau- und Heimatmuseum Könitz, Meister Bäcker Könitz, Großtagebau Kamsdorf und Besucherbergwerk Kamsdorf. Infos unter www.drueber-und-drunter-tag.de

Am 29. Juni findet die landesweite Auftaktveranstaltung zum Deutschen Sportabzeichen an der Landessportschule Bad Blankenburg statt. Infos zur Teilnahme unter 03 61/34 054-18 und 03 67 41/41 940 sowie im Internet www.ksb-saale-schwarza.de oder www.dosb.de.

Am 2. Juli laden der Landkreis Sonneberg und die Stadt Neuhaus am Rennweg von 10 bis 18 Uhr zum 4. Landkreisfest am Rennsteig auf den Marktplatz von Neuhaus ein. Weitere Infos: www.kreis-slf.de > Landkreisfest

Die Zukunftswerkstatt Schwarza tal möchte sich im Mai 2012 an der Aktion „Open Gardens – Offene Gärten“ beteiligen und lädt interessierte Garten- und Hofbesitzer zum Mitmachen ein. Interessierte Garten- und Hofbesitzer melden sich bitte bis 22. Juli 2011 bei Ines Kinsky, LEADER Aktionsgruppe Saalfeld-Rudolstadt e.V., Tel. 0162/472 64 50, Fax 0 36 72/31 89 212, Mail kinsky_leader@yahoo.de.